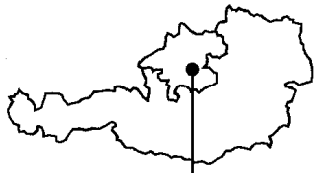
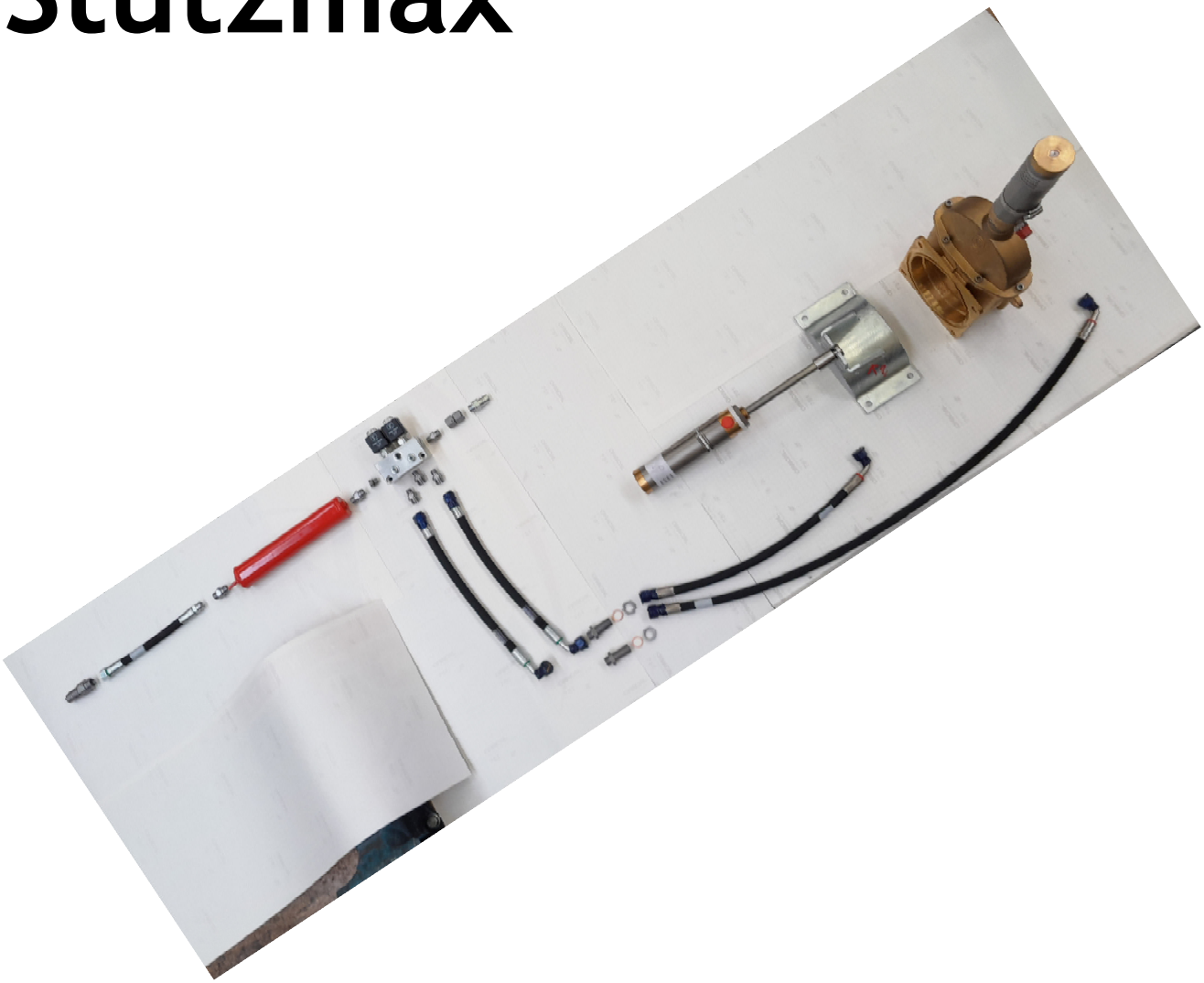


Vakutec Gülletechnik GmbH
A 4542 Nußbach
Pernsteinerstr. 14
Tel. (43)7587/7770-0
Fax (43)7587/7502-27
e-mail:info@vakutec.at
http://www.vakutec.at

Entlüftungsanleitung Stützmax



1. Sicherheit

<u>GEFAHR</u> – Erstickungsgefahr durch Gase

- Das Fassinnere muss sich in gasfreiem und gereinigtem Zustand befinden! Zusätzlich während der Arbeiten im geschlossenen Tank, für genügend Frischluftzufuhr sorgen!

<u>WARNUNG</u> – Verletzungsgefahr bei Arbeiten am Verteiler

- Vor dem Hantieren am System, das Zugfahrzeug abstellen und gegen Wegrollen sowie unerwartete Bewegungen sichern (gegebenenfalls Hydraulikleitungen abschließen)!
- Das Hydrauliköl kann im Betrieb eine Temperatur von über 60 °C erreichen! Vor Arbeiten am Hydrauliksystem die Maschine abkühlen lassen.

<u>WARNUNG</u> – Rutschgefahr

- Im Fass verbliebene Flüssigkeiten bzw. austretendes Hydrauliköl führt zu Rutschgefahr!

<u>WARNUNG</u> – Quetschgefahr für Finger

- Vorsicht im Bereich von Stellteilen (Schieber, Talfahrtzylinder, usw.)!
- Mittels Restenergie vorgespannte Teile können zu Verletzungen führen (Gasdruckzylinder, Luft im System, usw.)!

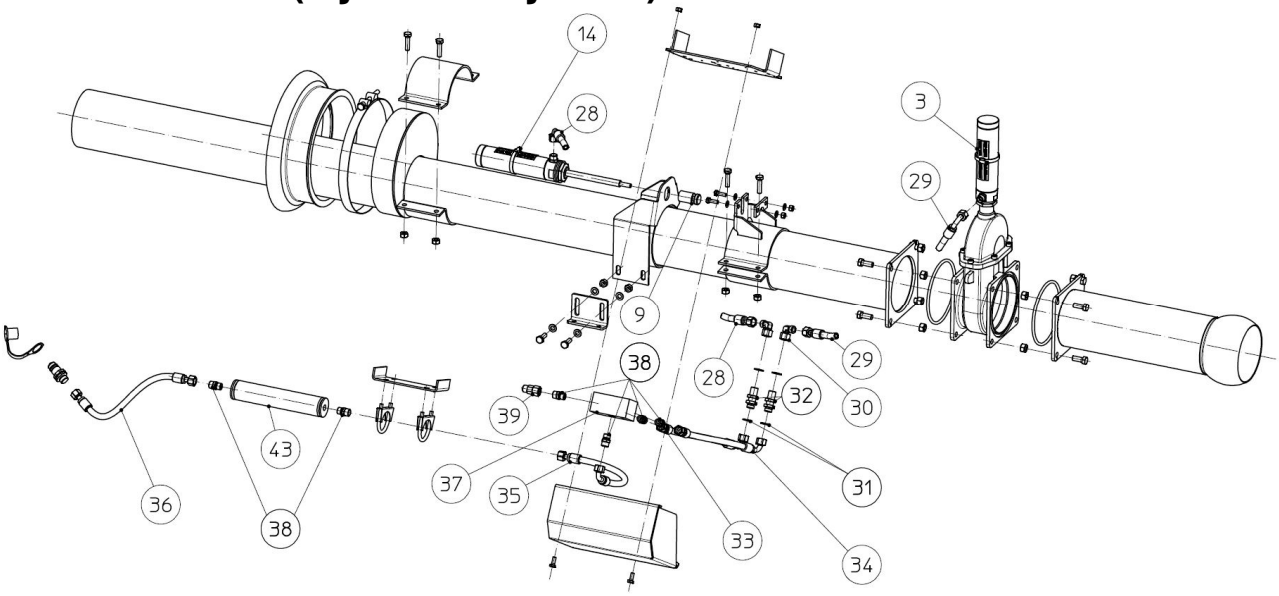
<u>WARNUNG</u> – unter Druck stehende Flüssigkeiten

- Spritzende Flüssigkeiten (hydraulisches Öl) können unter hohem Druck in die Haut eindringen und schwere Verletzungen verursachen. Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen – Infektionsgefahr!

<u>WICHTIG</u> – persönliche Schutzausrüstung

- Bei jeglichen Arbeiten die notwendige persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille, usw.) verwenden!

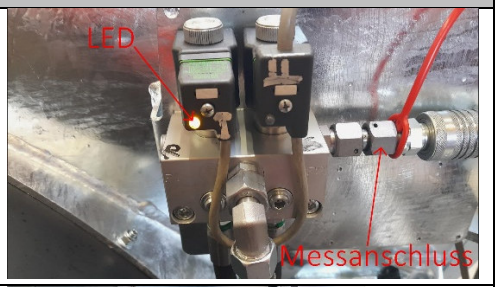
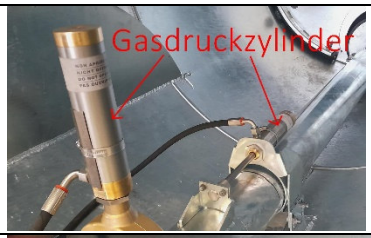
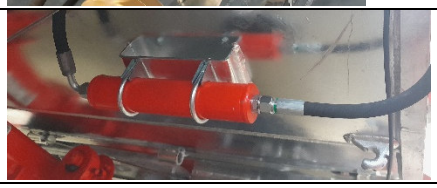
2. Schema (Hydrauliksystem)



Pos.	VA-Nummer	Artikel-Bezeichnung	Stück	
3	VA10600365	Doppelflanschschieber 6"+NIRO HD-Zyl. EW	1	
9	VA10100091	Adapter f. Talfahrt HD-Zyl. (NIROø27/M10)	1	
14	VA10720058	Talfahrtausbr.zylinder innen NIRO	1	
28/29	VA00730337	HD-Schlauch NW10x 400 DKL/DKL90NIRO 12L	(1)	die Schlauchlänge wird je nach Fasstyp und Ausstattungsvariante gewählt
	VA00730338	D-Schlauch NW10x 500 DKL/DKL90NIRO 12L	(1)	
	VA00730339	HD-Schlauch NW10x 600 DKL/DKL90NIRO 12L	(1)	
	VA00730391	HD-Schlauch NW10x1050 DKL/DKL90NIRO 12L	(1)	
30	VA00730341	Verschraubung EVW12PL NIRO	2	
31	VA90630962	CU-Ring 18x24x1.5 Din7603A	4	
32	VA00730340	Verschraubung SV12PL NIRO OMD	2	
33-35	VA00730189	HD-Schlauch 2SC NW10x 400 DKL/DKL90 12L	(1)	die Schlauchlänge wird je nach Fasstyp und Ausstattungsvariante gewählt
	VA00730328	HD-Schlauch 2SC NW10x 500 DKL/DKL90 12L	(1)	
	VA00730237	HD-Schlauch 2SC NW10x 600 DKL/DKL90 12L	(1)	
36		HD-Schlauch	(1)	
37	VA00730405	Wegeventil 2-fach 2/2 f. Stützmax	1	
38	VA00730107	Verschraubung GE12PLR3/8" OMD	8	
39	VA00730236	Messanschluss VKA3 12-L	1	
43	VA10700151	Kolbenzylinder f. Talfahrtausbringung	1	

3. Fehlersuche

Bei Funktionslosigkeit des Rohrs die folgenden Fehler der Reihe nach prüfen:

Fehlerart	Kontrolle	
elektrischer Fehler (Kabelbruch)	Beim Betätigen des Kippschalters an der Box leuchtet das LED am Steuerblock!	
hydraulische Leckage	System auf Leckage kontrollieren und falls keine Leckage ersichtlich ist, den Trennzylinder durch den Messanschluss überbrücken!	
Gas des/der Zylinder ist entwichen	Ohne Hydraulikdruck befindet sich bereits das Rohr vorne/ist bereits der Schieber geöffnet!	
Trennzylinder ist defekt	Nach der Überbrückung des Trennzylinders schaltet das System alle Funktionen ohne einen der oberen Fehler!	

4. Entlüftung Stützmax-Hydrauliksystem

4.1. Falls nötig, defekte Teile tauschen/einen neuen Trennzylinder montieren. **Achtung:** Den Kolben des Trennzylinders bei der Montage auf der Seite des Stützmax-Steuerblocks montieren! Zusätzlich den Schlauch auf der gegenüberliegenden Seite lösen!

4.2. Funktion Bergfahrt aktivieren und den Schlauch bei einem Gasdruckzylinder locken. Anschließend das Hydrauliksystem über den Messanschluss mit Druck beaufschlagen. Sobald aus dem gelockerten Schlauch ausschließlich Hydrauliköl „bläschenfrei“ fließt diesen wieder anziehen!

4.3. Den Schritt 4.2 bei dem zweiten Gasdruckzylinder wiederholen!

4.4. Das Hydrauliksystem entlasten indem man das Steuergerät am Messanschluss auf „schwimmend“ stellt! **Achtung:** Der Schieber schließt und das Stützmax-Rohr fährt Richtung Fassdeckel!

4.5. Schlauch vom Messanschluss lösen und das Stützmax-System ganz normal über den Traktor durchschalten. Schalten alle Funktionen normal (Stützmax, Bergfahrt und Talfahrt) das System auf Bergfahrt stellen, mit Druck beaufschlagen und den Fassdeckel wieder schließen!